

BACH I – Stiftskirche Tübingen

Ingo Bredenbach (Orgel)

Freitag, 21. März 2014, 20 Uhr

Konzert & Sektempfang

Happy Birthday Bach – Bachs Lieblingsstücke

(Werkeinführung 19.15 Uhr: Prof. Dr. Thomas Schipperges//Musikwissenschaftliches Institut der Universität Tübingen)

Partite diverse sopra „Sei begrüßet, Jesu gütig“, BWV 768

6 ‚Schüler-Choräle‘:

„Wachet auf, ruft uns die Stimme“, BWV 645

„Wo soll ich fliehen hin“, BWV 646

„Wer nur den lieben Gott lässt walten“, BWV 647

„Meine Seele erhebt den Herren“, BWV 648

„Ach bleib bei uns, Herr Jesu Christ“, BWV 649

„Kommst du nun, Jesu, von Himmel herunter“, BWV 650

Triosonate C-Dur, BWV 529

Präludium und Fuge D-Dur, BWV 532

Samstag, 22. März 2014, 20 Uhr

MOTETTE

Ohrdruf, Lüneburg & Arnstadt – Erste gelungene Versuche

Orgelwerke von 1699 bis 1704

(Werkeinführung 19.15 Uhr: Lisa Förster/Musikwissenschaftliches Institut der Universität Tübingen)

um 1699:

Präludium und Fuge a-moll, BWV 551

4 Fughetten:

„Nun ruhen alle Wälder“, BWV 756

„Herr Jesu Christ, dich zu uns wend“, BWV 749

„Herr Jesu Christ, meins Lebens Licht“, BWV 750

„Nun bitten wir den heiligen Geist“, BWV deest

„Gott durch deine Güte“, BWV 724

Fantasie C-Dur, BWV 570

„Vom Himmel hoch“, BWV 700

„Ich hab mein Sach Gott heimgestellt“, BWV 708a

„Ich hab mein Sach Gott heimgestellt“ (alio modo), BWV 708

„Ich hab mein Sach Gott heimgestellt“, BWV 707

um 1701:

Präludium und Fuge d-moll, BWV 549a

Präludium und Fuge C-Dur, BWV 531

„Ach Gott vom Himmel sieh darein“, BWV 741

„Ach, was ist doch unser Leben“, a 2 Clav. et Ped., BWV 743

„Auf meinen lieben Gott“ (Arioso), BWV deest (Emans Nr. 30)

„Da Jesus an dem Kreuze stund“, BWV deest (Emans Nr. 48)

„Herr Christ, der einig Gottes Sohn“ (Aria), BWV deest (Emans Nr. 85)

„Herr Jesu Christ, wahr' Mensch und Gott“, BWV deest (Emans Nr. 100)

„O Herre Gott, dein göttlichs“ Wort, BWV 757

Präludium G-Dur, BWV 568

um 1704:

Fantasie c-moll, BWV 1121

Fantasie G-Dur, BWV 571

Pedalexercitium, BWV 598 (Fragment)

Benefizkonzert für die Festsaal-Orgel der Universität Tübingen

Sonntag, 30. März 2014, 20 Uhr

Musik und Wort (Prof. Dr. Karl-Josef Kuschel)

Der kühne Virtuose – Toccaten & „Arnstädter Choräle“

(Werkeinführung 19.15 Uhr: Ingo Bredenbach)

Toccatà und Fuge F-Dur, BWV 540

„Gelobet seist du, Jesu Christ“, BWV 722

„Von Himmel hoch, da komm' ich her“, BWV 738

„In dulci jubilo“, BWV 729

„Lobt Gott, ihr Christen, allzugleich“, BWV 732

Toccatà D-Dur, BWV 912

„Allein Gott in der Höh sei Ehr“, BWV 715

„Herr Jesu Christ, dich zu uns wend“, BWV 726

Toccatà und Fuge d-moll, BWV 565

REDE

Toccatà, Adagio und Fuge C-Dur, BWV 564

BACH II – Stiftskirche Tübingen

Ingo Bredenbach (Orgel)

Samstag, 13. September 2014, 20 Uhr

MOTETTE

Erste Früchte seines Fleißes - Orgelwerke von 1704 bis 1706

(Werkeinführung: 19.15 Uhr)

um 1704:

Präludium g-moll, BWV 535a

Präludium und Fuge g-moll, BWV 535

Fantasia con imitatione h-moll, BWV 563

„Vater unser im Himmelreich“, BWV 737

„Wie schön leuchtet der Morgenstern“, BWV 739

„Wie schön leuchtet der Morgenstern“, BWV 764 (Fragment)

„Kommt her zu mir, spricht Gottes Sohn“, BWV deest (Emans Nr. 125)

Präludium und Fuge e-moll, BWV 533

Partita diverse sopra: „Ach, was soll ich Sünder machen“, BWV 770

„Erbarm dich mein“, BWV 721

um 1706:

„Liebster Jesu, wir sind hier“, BWV 754

„Wir glauben all an einen Gott“, BWV 765

„Jesus Christus, unser Heiland“, BWV 665a

Präludium und Fuge E-Dur, BWV 566

Benefizkonzert für die Festsaal-Orgel der Universität Tübingen

Freitag, 19. September 2014, 20 Uhr

Musik und Wort (Prof. Dr. Christiane Nüsslein-Volhard)

Früh, doch voller Erfindung - Orgelwerke von 1706 bis 1708

(Werkeinführung: 19.15 Uhr)

um 1704:

Toccata d-moll, BWV 913

um 1706:

Fantasia duobis subiectis g-moll, BWV 917

Fuge c-Moll (über ein Thema von Giovanni Legrenzi), BWV 574

um 1708:

Fuge c-moll, BWV 575

„Herr Christ, der einig Gotts Sohn“; BWV Anhang 55

„In dich hab ich gehoffet, Herr“, BWV 712

„O Lamm Gottes, unschuldig“, BWV 656a

„Jesus Christus unser Heiland“, BWV 666a

Präludium a-moll, BWV 569

Präludium und Fuge a-moll, BWV 895

REDE

Partita diverse sopra: „O Gott, du frommer Gott“, BWV 767

Sonntag, 21. September 2014, ab 19 Uhr

Orgelwallfahrt & Imbiss

Der weitere Weg zur Eigenständigkeit – Choräle der „Neumeister-Sammlung“ & Toccaten

19.00 Uhr Jakobuskirche

Toccatà c-moll, BWV 911 (um 1708)

um 1699:

Christus, der ist mein Leben BWV 1112

Das alte Jahr vergangen ist BWV 1091

Ehre sei dir, Christe, der du leidest Not BWV 1097

Ich hab mein Sach Gott heimgestellt BWV 1113

O Jesu, wie ist dein Gestalt BWV 1094

Wie nach einer Wasserquelle BWV 1119

19.45 Uhr Friedenskirche

Toccatà g-moll, BWV 915 (um 1708)

um 1701:

„Alle Menschen müssen sterben“, BWV 1117

„Aus tiefer Not schrei ich zu dir“, BWV 1099

„Herr Gott, nun schleuß den Himmel auf“, BWV 1092

„Herr Jesu Christ, du höchstes Gut“, BWV 1114

„Herzlich lieb hab ich dich, o Herr“, BWV 1115

„Jesu, meine Freude“, BWV 1105

„Mach's mit mir, Gott, nach deiner Güt“, BWV 957

„Nun laßt uns den Leib begraben“, BWV 1111

„Was Gott tut, das ist wohlgetan“, BWV 1116

„Werde munter, mein Gemüte“, BWV 1118

20.30 Uhr Stiftskirche

Toccatà e-moll, BWV 914 (um 1708)

um 1704:

„Ach Gott und Herr“, BWV 714

„Ach Herr, mich armen Sünder“, BWV 742

„Allein zu dir, Herr Jesu Christ“, BWV 1100

„Als Jesus Christus in der Nacht“, BWV 1108

„Christ, der du bist der helle Tag“, BWV 1120

„Der Tag, der ist so freudenreich“, BWV 719

„Durch Adams Fall ist ganz verderbt“, BWV 1101

„Gott ist mein Heil, mein Hilf und Trost“ BWV 1106

„Herzliebster Jesu, was hast du verbrochen“, BWV 1093

„Jesu, meines Lebens Leben“, BWV 1107

„O Herre Gott, dein göttlich Wort“, BWV 1110

„O Lamm Gottes, unschuldig“, BWV 1095

„Wir Christenleut“, BWV 1090

„Wir gläuben all an einen Gott“, BWV 1098

um 1706:

„Du Friedefürst, Herr Jesu Christ“, BWV 1102

BACH III – Stiftskirche Tübingen

Ingo Bredenbach (Orgel)

Samstag, 7. März 2015, 20 Uhr

MOTETTE

Bach & Norddeutschland – Einflüsse von Georg Böhm & Dietrich Buxtehude

(Werkeinführung: 19.15 Uhr)

Fantasie und Fuge g-moll, BWV 542

Toccatà fis-moll, BWV 910

Partite diverse sopra: „Christ, der du bist der helle Tag“, BWV 766

„An Wasserflüssen Babylon“, BWV 653a

Choralfantasie „Christ lag in Todesbanden“, BWV 718

Choralfantasie „Ein feste Burg ist unser Gott“, BWV 720

Choralfantasie „Wo Gott, der Herr, nicht bei uns hält“, BWV 1128

Passacaglia c-moll, BWV 582

Fuge G-Dur, BWV 577

Freitag, 13. März 2015, 19 Uhr

Gesprächskonzert: Bachs Passacaglia & das Vorbild Buxtehude

Benefizkonzert für die Festsaal-Orgel der Universität Tübingen

Sonntag, 15. März 2015, 20 Uhr

Musik und Wort (Dr. Inge Jens)

Erste Schritte in Weimar

(Werkeinführung: 19.15 Uhr)

Präludium und Fuge G-Dur, BWV 550

„Herr Gott, dich loben wir“, BWV 725

„O Lamm Gottes, unschuldig“, BWV deest

Fuge g-moll, BWV 578

Fuge F-Dur, BWV Anh. 42

„Allein Gott in der Höh sei Ehr“, BWV 715

„Allein Gott in der Höh sei Ehr“, BWV 717

„Christ lag in Todesbanden“, BWV 695

„Nun freut euch, lieben Christen gmein“, BWV 734

„Allein Gott in der Höh sei Ehr“, BWV 711

„Wer nur den lieben Gott lässt walten“, BWV 690

„Wer nur den lieben Gott lässt walten“, BWV 691

„Herr Jesu Christ, dich zu uns wend“, BWV 709

„Herzlich tut mich verlangen“, BWV 727

„Liebster Jesu, wir sind hier“, BWV 706

„Liebster Jesu, wir sind hier“, BWV 730

„Liebster Jesu, wir sind hier“, BWV 731

Fantasia sopra „Jesu meine Freude“, BWV 713

REDE

Toccatà G-Dur, BWV 916

BACH IV – Stiftskirche Tübingen

Ingo Bredenbach (Orgel)

Freitag, 18. September 2015, 19 Uhr

Gesprächskonzert

Bach oder nicht Bach?! – 8 kleine Präludien und Fugen (BWV 553-560)

Präludium und Fuge C-Dur, BWV 553

Präludium und Fuge d-moll, BWV 554

Präludium und Fuge e-moll, BWV 555

Präludium und Fuge F-Dur, BWV 556

Präludium und Fuge G-Dur, BWV 556

Präludium und Fuge g-moll, BWV 556

Präludium und Fuge a-moll, BWV 559

Präludium und Fuge B-Dur, BWV 560

Samstag, 19. September 2015, 20 Uhr

MOTETTE

Bach oder nicht Bach?! – Das ist hier die Frage!

Aus der Werkstatt des Meisters & unter Bachs Namen

(Werkeinführung: 19.15 Uhr)

„Aus der Tiefe rufe ich“ a 2 Clav. et Pedal, BWV 745 (früh?/C.P.E. Bach?)

Fantasie und Fuge a-moll, BWV 561 (J.H. Buttstett ?)

„Freu dich sehr, o meine Seele“, BWV Anh. 53

„Vater unser im Himmelreich“, BWV 762 (Schülerarbeit in Weimar?)

Partita „Herr Christ, der einig Gotts Sohn“, BWV Anh. 77 (J.T. Krebs ?)

„Helft mir Gotts Güte preisen“ á 2 Clav. et Ped., BWV Anh. 54 (Bach-Schüler?)

„Herr Christ, der einig Gottes Sohn“ á 2 Clav. et Ped., BWV Anh. 55 (Weimar?)

„Auf meinen lieben Gott“ per Canonem BWV 744 (J.L. Krebs ?)

„Auf meinen lieben Gott“ alio modo per Canonem

Umfeld Bachs/ mit galanten Zügen:

Trio super „Lobt Gott, ihr Christen allzugleich“ á 2 Clav. et Pedal, BWV deest

Trio super Choral „O Gott, du frommer Gott“ á 2 Clav. et Pedal, BWV deest

Trio super „Was Gott tut, das ist wohlgetan“ á 2 Clav. et Pedal, BWV deest

Trio super Choral „Wenn ich in Angst und Not“ á 2 Clav. et Pedal, BWV deest

Trio super „Wir Christenleut habn jetzund Freud“ á 2 Clav. et Pedal, BWV deest

„Befiehl du deine Wege“, Canto fermo in Basso, BWV deest (Emans Nr.36)

Samstag, 26. September 2015, 10 - 17 Uhr

Öffentliches Interpretationsseminar

8 kleine Präludien und Fugen (BWV 553-560)

(Anmeldung an das Kantorat der Stiftskirche Tübingen:

kantorat@evk.tuebingen.org, 07071/ 26 91 0)

Benefizkonzert für die Festsaal-Orgel der Universität Tübingen

Sonntag, 27. September 2015, 20 Uhr

Musik und Wort (Dr. Heiner Geißler) & französischer Imbiss

Bach & der französische Geschmack

(Werkeinführung: 19.15 Uhr)

Aria F-Dur (nach einem Triosatz von François Couperin), BWV 587

aus den sogenannten „18 Leipziger Chorälen“:

„Komm, Gott Schöpfer, Heiliger Geist“, BWV 652

„An Wasserflüssen Babylon“, BWV 653

„Schmücke dich, o liebe Seele“, BWV 654

Pièce d' Orgue (Fantasie) G-Dur, BWV 572

REDE

aus den sogenannten „18 Leipziger Chorälen“:

„Allein Gott in der Höh sei Ehr, BWV 662

„Allein Gott in der Höh sei Ehr, BWV 663

Fantasie und Fuge C-moll (Fragment), BWV 562

BACH V – Stiftskirche Tübingen

Ingo Bredenbach (Orgel)

Samstag, 9. Januar 2016, 20 Uhr

MOTETTE & Glühwein

Weihnachten mit Bach

(Werkeinführung: 19.15 Uhr)

„Einige kanonische Veränderungen über das Weihnachtslied ‚Vom Himmel hoch da komm ich her‘“, BWV 769

„Das alte Jahr vergangen ist“, BWV deest

„Das alte Jahr vergangen ist“, BWV 288

„Das Jesulein soll doch mein Trost“, BWV 702

„Nun komm, der Heiden Heiland“, BWV deest (Emans Nr. 140)

7 Weihnachtsfughetten:

„Christum wir sollen loben schon“, BWV 696

„Gelobet seist du, Jesu Christ“, BWV 697

„Gottes Sohn ist kommen“, BWV 703

„Herr Christ, der einig Gottes Sohn“, BWV 698

„Lob sei dem allmächtigen Gott“, BWV 704

„Nun komm, der Heiden Heiland“, BWV 699

„Vom Himmel hoch, da komm ich her“, BWV 701

Präludium und Fuge C-Dur, BWV 547

Triosonate Es-Dur, BWV 525

„Wir Christenleut“, BWV 710

aus den „18 Leipziger Chorälen“:

„Nun komm, der Heiden Heiland“, BWV 660

„Nun komm, der Heiden Heiland“, BWV 661

„Nun komm, der Heiden Heiland“, BWV 662

Fuga sopra Magnificat „Meine Seele erhebt den Herren“, BWV 733

Freitag, 15. Januar 2016, 19 Uhr

Gesprächskonzert

Das „Orgel-Büchlein“ I (Advent & Weihnachten)

„Nun komm, der Heiden Heiland“, BWV 599

„Gott durch deine Güte“ oder „Gottes Sohn ist kommen“, BWV 600

„Herr Christ, der ein'ge Gottes Sohn“, BWV 601

„Lob sei dem allmächtigen Gott“, BWV 602

„Puer natus in Bethlehem“, BWV 603

„Gelobet seist du, Jesu Christ“, BWV 604

„Der Tag, der ist so freudenreich“, BWV 605

„Vom Himmel hoch, da komm ich her“, BWV 606

„Vom Himmel kam der Engel Schar“, BWV 607

„In dulci jubilo“, BWV 608

„Lobt Gott, ihr Christen, allzu gleich“, BWV 609

„Jesu, meine Freude“, BWV 610

„Christum wir sollen loben schon“, BWV 611

„Wir Christenleut“, BWV 612

Samstag, 16. Januar 2016, 10 -17 Uhr

Öffentliches Interpretationsseminar

**Die „Neumeister-Choräle“ und das „Orgel-Büchlein“ als
Musterbeispiele für die Orgelimprovisation**

*(Anmeldung an das Kantorat der Stiftskirche Tübingen: kantorat@evk.tuebingen.org,
07071/ 26 91 0)*

Benefizkonzert für die Festsaal-Orgel der Universität Tübingen

Sonntag, 17. Januar 2016, 20 Uhr

Musik und Wort (Prof. Dr. Wolfgang Huber)

Das „Orgel-Büchlein“ II (Passion & Ostern, Kirchenjahr)

(Werkeinführung: 19.15 Uhr)

Jahreswende/Epiphania

- „Helft mir Gotts Güte preisen BWV 613
- „Das alte Jahr vergangen ist BWV 614
- „In dir ist Freude BWV 615
- „Mit Fried und Freud ich fahr dahin BWV 616
- „Herr Gott, nun schleuß den Himmel auf BWV 617

Passion/Ostern/Pfingsten

- „O Lamm Gottes, unschuldig“, BWV 618
- „Christe, du Lamm Gottes“, BWV 619
- „Christus, der uns selig macht“, BWV 620
- „Da Jesus an dem Kreuze stund“, BWV 621
- „O Mensch, beweine deine Sünde groß“, BWV 622
- „Wir danken dir, Herr Jesu Christ“, BWV 623
- „Hilf, Gott, daß mir's gelinge“, BWV 624
- „Christ lag in Todesbanden“, BWV 625
- „Jesus Christus, unser Heiland“, BWV 626
- „Christ ist erstanden“, BWV 627
- „Erstanden ist der heilige Christ“, BWV 628
- „Erschienen ist der herrliche Tag“, BWV 629
- „Heut triumphieret Gottes Sohn“, BWV 630
- „Komm, Gott Schöpfer, Heiliger Geist“, BWV 631

REDE

weiteres Kirchenjahr

- „Herr Jesu Christ, dich zu uns wend“, BWV 632
- „Liebster Jesu, wir sind hier“, BWV 633
- „Dies sind die heiligen zehn Gebot“, BWV 635
- „Vater unser im Himmelreich“, BWV 636
- „Durch Adams Fall ist ganz verderbt“, BWV 637
- „Es ist das Heil uns kommen her“, BWV 638
- „Ich ruf zu dir, Herr Jesu Christ“, BWV 639
- „In dich hab ich gehoffet, Herr“, BWV 640
- „Wenn wir in höchsten Nöten sein“, BWV 641
- „Wer nur den lieben Gott läßt walten“, BWV 642
- „Alle Menschen müssen sterben“, BWV 643
- „Ach wie nichtig, ach wie flüchtig“, BWV 644

BACH VI – Stiftskirche Tübingen

Ingo Bredenbach (Orgel)

Samstag, 17. September 2016, 20 Uhr

MOTETTE

Bach & Italien

(Werkeinführung: 19.15 Uhr)

Canzona d-moll, BWV 588

Fuge h-moll (über ein Thema von Arcangelo Corelli), BWV 579

Fuge h-moll (über ein Thema von Tomaso Albinoni), BWV 951a (?)

Pastorella F-Dur, BWV 590

Allabreve D-Dur, BWV 589

Concerto d-moll (nach Antonio Vivaldi op. 3 Nr. 11), BWV 596

Concerto a-moll (nach Antonio Vivaldi op. 3 Nr. 8), BWV 593

Freitag, 23. September 2016, 20 Uhr

Konzert & italienischer Imbiss

Bach & Stile Italiano

(Werkeinführung: 19.15 Uhr)

Concerto C-Dur (nach Antonio Vivaldi „Grosso Mogul“), BWV 594

Concerto C-Dur (nach Johann Ernst von Sachsen-Weimar), BWV 595

Concerto G-Dur (nach Johann Ernst von Sachsen-Weimar), BWV 592

Präludium, Largo und Fuge C-Dur, BWV 545 & 529,2

Präludium und Fuge h-moll, BWV 544

Präludium und Fuge G-Dur, BWV 541

Toccata und Fuge d-moll, BWV 538

Benefizkonzert für die Festsaal-Orgel der Universität Tübingen

Sonntag, 25. September 2016, 20 Uhr

Musik und Wort (Dr. Claus Kleber)

Neue Ideen in Weimar

(Werkeinführung: 19.15 Uhr)

Präludium und Fuge a-moll, BWV 543

„Wo soll ich fliehen hin“, BWV 694

Präludium und Fuge f-moll, BWV 534

Präludium und Fuge A-Dur, BWV 536

Fantasia super „Valet will ich dir geben“, BWV 735

„Valet will ich dir geben“ + Choral, BWV 736

Trio d-moll, BWV 583

„Komm, Heiliger Geist, Herre Gott“, BWV651a

„Jesus, meine Zuversicht“, BWV 728

REDE

Fuga super „Allein Gott in der Höh sei Ehr“, BWV 716

„Ein feste Burg ist unser Gott“, BWV Anh. 49

„Erhalt uns, Herr, bei deinem Wort“, BWV Anh. 50

„Jesu, meine Freude“, BWV Anh. 58

Kanon BWV Anh. 72 („Christus, der uns selig macht“ ?)

BACH VII – Stiftskirche Tübingen

Ingo Bredenbach (Orgel)

Samstag, 18. März 2017, 20 Uhr

MOTETTE

Bach bearbeitet

(Werkeinführung: 19.15 Uhr)

Präludium und Fuge d-moll, BWV 539

Trio G-Dur (nach Georg Philipp Telemann ?), BWV 586

Trio c-moll (nach einer Triosonate von Johann Friedrich Fasch), BWV 585

Triosonate d-moll, BWV 527

Triosonate e-moll, BWV 528

„Kleines harmonisches Labyrinth“, BWV 591

Fuge g-moll, BWV 131a

Präludium, Trio und Fuge B-Dur, BWV 545b

Freitag, 24. März 2017, 19 Uhr

Gesprächskonzert - Die Inventionen und Sinfonien als Clavier-Lehrbuch

Benefizkonzert für die Festsaal-Orgel der Universität Tübingen

Sonntag, 26. März 2017, 20 Uhr

Musik und Wort (Prof. Dr. Otfried Höffe)

15 Inventionen und 15 Sinfonien (BWV 772-801)

(Werkeinführung: 19.15 Uhr)

Invention 1 C-Dur, BWV 772
Invention 2 c-moll, BWV 773
Invention 3 D-Dur, BWV 774
Invention 4 d-moll, BWV 775
Invention 5 Es-Dur, BWV 776
Invention 6 E-Dur, BWV 777
Invention 7 e-moll, BWV 778
Invention 8 F-Dur, BWV 779
Invention 9 f-moll, BWV 780
Invention 10 G-Dur, BWV 781
Invention 11 g-moll, BWV 782
Invention 12 A-Dur, BWV 783
Invention 13 a-moll, BWV 784
Invention 14 B-Dur, BWV 785
Invention 15 h-moll, BWV 786

Sinfonia 1 C-Dur, BWV 787
Sinfonia 2 c-moll, BWV 788
Sinfonia 3 D-Dur, BWV 789
Sinfonia 4 d-moll, BWV 790
Sinfonia 5 Es-Dur, BWV 791
Sinfonia 6 E-Dur, BWV 792
Sinfonia 7 e-moll, BWV 793
Sinfonia 8 F-Dur, BWV 794
Sinfonia 9 f-moll, BWV 795
Sinfonia 10 G-Dur, BWV 796
Sinfonia 11 g-moll, BWV 797
Sinfonia 12 A-Dur, BWV 798
Sinfonia 13 a-moll, BWV 799
Sinfonia 14 B-Dur, BWV 800
Sinfonia 15 h-moll, BWV 801

BACH VIII – Stiftskirche Tübingen

Ingo Bredenbach (Orgel)

Samstag, 16. September 2017, 20 Uhr
MOTETTE & Wein „unter den Platanen“
Allerlei Leipziger I

(Werkeinführung: 19.15 Uhr)

Präludium und Fuge c-moll, BWV 546
Fantasie und Fuge c-moll, BWV 537
Ricercar a 6 (aus dem „Musikalischen Opfer“), BWV 1079,5
Triosonate c-moll, BWV 526
Fantasie C-Dur, BWV 573 (Fragment)
Fantasie und Fuge a-moll, BWV 904
aus den sogenannten „18 Leipziger Chorälen“:
Fantasia super „Komm, Heiliger Geist, Herre Gott“, BWV 651
Trio super „Herr Jesu Christ, dich zu uns wend“, BWV 655
„O Lamm Gottes, unschuldig“, BWV 656
Fantasie und Fuge a-moll, BWV 904

Freitag, 22. September 2017, 19 Uhr
Gesprächskonzert - Zur rhetorischen Anlage der Leipziger Präludien Bachs

Benefizkonzert für die Festsaal-Orgel der Universität Tübingen

Sonntag, 24. September 2017, 20 Uhr
Musik und Wort (N.N.)
Allerlei Leipziger II

(Werkeinführung: 19.15 Uhr)

Präludium und Fuge e-moll, BWV 548
aus den sogenannten „18 Leipziger Chorälen“:
„Nun danket alle Gott“, BWV 657
„Von Gott will ich nicht lassen“, BWV 658
„Allein Gott in der Höh' sei Ehr“, BWV 664
„Jesus Christus, unser Heiland“, BWV 665
„Jesus Christus, unser Heiland“, BWV 666
„Komm, Gott Schöpfer, heiliger Geist“, BWV 667
„Vor deinen Thron tret ich hiermit“, BWV 668

REDE

Triosonate G-Dur, BWV 530

BACH IX – Stiftskirche Tübingen

Ingo Bredenbach (Orgel)

Samstag, 24. Februar 2018, 20 Uhr

MOTETTE

„3. Theil der ClavierÜbung“ (1739) I

(Werkeinführung: 19.15 Uhr)

Präludium Es-Dur, pro Organo pleno, BWV 552,1

„Kyrie, Gott Vater in Ewigkeit“, BWV 669

„Christe, aller Welt Trost“, BWV 670

„Kyrie, Gott heiliger Geist“, BWV 671

„Kyrie, Gott Vater in Ewigkeit“ (alio modo), BWV 672

„Christe, aller Welt Trost“, BWV 673

„Kyrie, Gott heiliger Geist“, BWV 674

„Allein Gott in der Höh sei Ehr“, BWV 675

„Allein Gott in der Höh sei Ehr“, BWV 676

„Fughetta super: Allein Gott in der Höh sei Ehr“, BWV 677

„Dies sind die heiligen zehen Gebot“, BWV 678

„Fughetta super: Dies sind die heiligen zehen Gebot“, BWV 679

„Wir gläuben all an einen Gott“, BWV 680

Duetto I e-moll, BWV 802

Duetto II F-Dur für Orgel, BWV 803

Duetto III G-Dur, BWV 804

Duetto IV a-moll, BWV 805

Fuga a 5 con pedale pro Organo pleno, BWV 552,2

Freitag, 2. März 2018, 19 Uhr

Gesprächskonzert: Die Kunst der Choralbearbeitung –

der „3. Theil der ClavierÜbung“ als Summe der Kompositionskunst Bachs

Benefizkonzert für die Festsaal-Orgel der Universität Tübingen

Sonntag, 4. März 2018, 20 Uhr

Musik und Wort (N.N.)

„3. Theil der ClavierÜbung“ (1739) II

(Werkeinführung: 19.15 Uhr)

Präludium Es-Dur, pro Organo pleno, BWV 552,1

Fughetta super: „Wir gläuben all an einen Gott“, BWV 681

„Vater unser im Himmelreich“, BWV 682

„Vater unser im Himmelreich (alio modo)“, BWV 683

„Christ, unser Herr, zum Jordan kam“, BWV 684

„Christ, unser Herr, zum Jordan kam (alio modo)“, BWV 685

„Aus tiefer Not schrei ich zu dir“, BWV 686

„Aus tiefer Not schrei ich zu dir (alio modo)“, BWV 687

„Jesus Christus, unser Heiland“, BWV 688

Fuga super: „Jesus Christus, unser Heiland“, BWV 689

REDE

Fuga a 5 Es-Dur, con pedale pro Organo pleno, BWV 552,2

BACH X – Stiftskirche Tübingen

Ingo Bredenbach (Orgel)

Freitag, 27. Juli 2018, 19 Uhr

Gesprächskonzert

Die „Kunst der Fuge“ – ein Musterbuch der Komposition

Bachs Todestag

Samstag, 28. Juli 2018, 20 Uhr

Konzert & Abschlussfest

Summa summarum – „Kunst der Fuge“